



Eine gute Entscheidung



Nina Tschanen, Public Relations ODEC
und Urs Gassmann, Geschäftsführer ODEC

In einer sich verändernden Welt ist es wichtig, die Höhere Berufsbildung¹ und auch die Diplomierten einer Höheren Fachschule (HF) in der Schweiz und im Ausland richtig zu positionieren. Der ODEC, Schweizerischer Verband der dipl. HF, sorgt dafür, den Wert dieser Ausbildung auch bei Veränderungen zu erhalten oder zu steigern.

Die Bildungslandschaft in der Schweiz ermöglicht viele Arten der Ausbildung, die verschiedenen Zwecken dienen und unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Die akademische Tertiärstufe A mit den Fachhochschulen (FH) und den Universitäten legen ihren Fokus auf das theoretische Wissen; die Absolventen und Absolventinnen der Höheren Berufsbildung (Tertiärstufe B) zeichnen sich durch ihre Praxisorientierung aus. Für die Wirtschaft ist dies ein sehr wichtiger Faktor, was auch die neuste Auswertung der Arbeitslosenquote des Bundesamtes für Statistik beweist: Personen mit einem Abschluss in der Höheren Berufsbildung haben die geringste Wahrscheinlichkeit, im Leben einmal arbeitslos zu sein.

Ausbildungsangebote einer Höheren Berufsbildung und Studiengänge in Fachhochschulen oder Universitäten sind auf der Tertiärstufe angesiedelt. Die Profile und Kompetenzen der jeweiligen Ausbildungen unterscheiden sich allerdings.

Lösungsorientiert denkende Praktiker

Als Teil der Höheren Berufsbildung zeichnen sich die Absolventen und Absolventinnen von Höheren Fachschulen durch ihren hohen Praxisbezug aus. Zu diesem Schluss gelangt eine gross angelegte Studie des ODEC, in der Personen aus der Wirtschaft zu den Kompetenzen der Diplomierten HF befragt wurden. Für den Fachbereich Technik wurde neben dem «Praxisbezug» auch das «lösungsorientierte Denken» mit einem Mittelwert von 86 am höchsten bewertet. Auch

¹ Wir vom ODEC schreiben die Begriffe «Höhere Fachschule» und «Höhere Berufsbildung» immer gross, da wir diese als «Brand» ansehen.

die «Selbständigkeit», die «Eigenmotivation und Begeisterungsfähigkeit» und die «Teamfähigkeit» zählen zu den Stärken der Diplomierten Technikerinnen und Techniker HF. Weitere Informationen rund um das HF-Profil finden Sie unter www.odec.ch/hf-profil.

Politik und internationaler Vergleich

In den letzten Jahren hat der Bund die Wichtigkeit der Höheren Berufsbildung für die Schweizer Wirtschaft erkannt. 2013 wurde ein Strategieprojekt zur Stärkung der Höheren Berufsbildung ins Leben gerufen. Ein wichtiger Aspekt ist die internationale Anerkennung der Bildungsabschlüsse der Höheren Berufsbildung. Durch die Einführung des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) hat man dafür einen ersten Schritt getan. Die Abschlüsse der Absolventen HF wurden im NQR durchgehend auf Stufe 6 als Bachelor-äquivalent eingestuft. Auch dieser Schritt bekräftigt die Gleichstufigkeit der Höheren Fachschulen mit der Hochschulbildung. Eine solche Einteilung erleichtert den Vergleich mit Diplomen im Ausland, wo unser komplexes Bildungssystem nicht durchwegs bekannt ist. Aber auch in der Schweiz ist die Qualitätssicherung bei den Abschlüssen der Höheren Fachschulen ein zentrales Thema. Die ausgestellten Diplome unterscheiden sich optisch von Schule zu Schule. Der ODEC führt seit 2005 das nationale Register der Absolventen und Absolventinnen HF aller Fachbereiche und Fachrichtungen. Dadurch wird gewährleistet, dass jede Person, die in dieser öffentlich zugänglichen Datenbank registriert ist, tatsächlich über die darin angegebenen Aus- und Weiterbildungen verfügt. Informationen und das öffentlich zugängliche Register HF finden Sie unter www.odec.ch/register.

Positionierung gefordert

Sowohl in der Gesellschaft als auch in der Politik und der Wirtschaft wird in Zukunft Positionierungsarbeit für die Höhere Berufsbildung notwendig sein. Ein gesundes Selbstbewusstsein der Absolventen und Absolventinnen einer Höheren Berufsbildung erleichtert diese Arbeit sehr. Man kann und soll stolz auf seine Leistungen und die individuellen und bereichsübergreifenden Kompetenzen sein, die man während seines Studiums erworben hat. In diesem Sinne wird sich auch der ODEC weiterhin für die Belange der Diplomierten HF einsetzen.



*Der ODEC, Schweizerische Verband der dipl. HF, ist der Dachverband aller Diplomierten HF mit 19 Verbänden und vereint rund 10 000 Mitglieder. Der Verband ODEC ist der grösste Repräsentant der Absolventinnen und Absolventen Höherer Fachschulen, welcher alle Bereiche und Fachrichtungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik vertritt. Weitere Informationen: www.odec.ch